

# **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**

## **Januar 2007**

**Bestell-Nr. M 12 3 2007 01**  
**(Kennziffer M I – m 1/07)**

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www LDS.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Februar 2007

Preis der gedruckten Ausgabe:  
2,80 EUR (Jahresbezugspreis 28,00 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie  
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2007  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe  
gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Hinweis</b> . . . . .	5
<b>Vorbemerkungen</b> . . . . .	6
<b>Erläuterungen</b> . . . . .	6
<b>Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln</b> . . . . .	8
<b>Ergebnisse</b> . . . . .	10
 <b>Tabellenteil</b>	
<b>Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100</b>	
1.1 Überblick . . . . .	15
1.2 Ausgewählte Güter und Gütergruppen . . . . .	16
 <b>Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100</b>	
2.1 Entwicklung nach Hauptgruppen . . . . .	20
2.2 Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung . . . . .	21
2.3 Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten) . . . . .	22
2.4 Entwicklung der Wohnungsnebenkosten . . . . .	23
2.5 Entwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex) . . . . .	24
2.6 Entwicklung der Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen . . . . .	25
 <b>Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren</b>	
3. Verbraucherpreisindex nach Monaten und Jahren . . . . .	26
 <b>Ergebnisse für Deutschland und Europa</b>	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland nach Monaten und Jahren auf verschiedenen Basisjahren . . . . .	29
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland auf der Basis 2005 = 100 . . . . .	30
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 auf der Basis 2005 = 100 . . . . .	30
 <b>Langfristige Entwicklung der speziellen Haushaltstypen in Nordrhein-Westfalen</b>	
5. Preisindex für die Lebenshaltung bis 2002 auf verschiedenen Basisjahren – 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen . . . . .	31
– 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen . . . . .	33
– 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen . . . . .	34



## **Wichtiger Hinweis**

**Hiermit wird der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) auf der Basis 2000 = 100 bekannt gegeben.**

Ab Januar 2003 entfallen die Fortschreibungen für die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen:

- 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
- 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen,
- 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

Die Ergebnisse der Indexberechnungen dieser speziellen Haushaltstypen für frühere Basisjahre werden zum Zweck der Umrechnung auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basisjahr 2000 = 100) noch einige Zeit veröffentlicht.

Außerdem wird ab dem Berichtsmonat Januar 2003 nur noch der **Verbraucherpreisindex für Deutschland insgesamt** veröffentlicht. Die Berechnung getrennter Indizes für das „Frühere Bundesgebiet“ und die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ wurde eingestellt.

## Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Februar 2003 wurden die Statistiken der Verbraucherpreise auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt den Zweck, die im Zeitablauf auftretenden Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte zu erfassen. Sowohl der technische Fortschritt als auch länger anhaltende Trends sowie Anpassungen an die Harmonisierungsbestrebungen der EU für vergleichbare Preisindizes müssen bei der Auswahl der Güter und Dienstleistungen für den Warenkorb berücksichtigt werden. Nicht zuletzt wird mit der Umbierung internationalen Vereinbarungen Rechnung getragen, die etwa alle fünf Jahre eine Revision der Preisstatistiken vorsehen.

Schwerpunkt der aktuellen Umstellung ist der Wegfall der bisherigen Preisindizes spezieller Haushaltstypen und der getrennten Wägungsschemata für das alte Bundesgebiet und die neuen Bundesländer. Zudem wird der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen bzw. Deutschland umbenannt.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Dagegen werden Landesdurchschnittspreise (ungewogene Durchschnitte aus den Gemeindedurchschnittspreisen) nur aus den im jeweiligen Erhebungsmonat beobachteten Einzelpreisen berechnet. Landesdurchschnittspreise dienen somit als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau im jeweiligen Erhebungsmonat, für zeitliche oder örtliche Preisvergleiche sind sie jedoch nicht geeignet.

## Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, ständig sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Mode und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daraus werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben, wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr – erforderlich auch durch Anpassung an internationale Standards – gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines bestimmten Indexhaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Februar 2003 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der

Grundlage des bundeseinheitlich gültigen amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2000 berechnet. Die vor dem Umstellungsmonat bereits veröffentlichten Indexwerte früherer Basisjahre (1995, 1991, 1985, 1980, 1976, 1970, 1962) werden von Anfang des neuen Basisjahres an (Januar 2000) außer Kraft gesetzt und durch neue Werte – welche die aktuelleren Verbrauchsgewohnheiten der privaten Haushalte berücksichtigen – ersetzt. Die Indexwerte für Zeiten vor dem neuen Basisjahr 2000 bleiben unverändert. Die bundeseinheitlich vorgenommene Außerkraftsetzung von Preisindizes der früheren Basisjahre bezieht sich also nur auf Indexwerte des Zeitraums vom ersten Monat des neuen Basisjahres (Januar 2000) bis zum letzten Monat, für den Indexwerte nach den Verbrauchsverhältnissen des alten Basisjahrs 1995 berechnet worden sind; hier Januar 2003. Indexwerte auf der Grundlage des neuen Basisjahres wurden für Zeiten vor 2000 nach der Entwicklung der Indizes auf frühere Basisjahre zurückgerechnet. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden mit der Preisentwicklung des neuen Warenkorbes fortgeschrieben. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben der festen Größe „Warenkorb“ (Wägungsschema) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 enthält rd. 750 Güter und Dienstleistungen. Für rd. 630 dieser Waren und Dienstleistungen werden jeweils zur Monatsmitte mehr als 35 000 Einzelpreise in bis zu 20

Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens erhoben. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren).

## Ergebnisse für Deutschland und Europa

Aufgrund unterschiedlicher Veröffentlichstermine weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmonat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleichermaßen gilt auch für den harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland sowie für die har-

monisierten europäischen Verbraucherpreisindizes der 12 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

## Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

$$\text{– in Prozent: } \frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100; \quad \text{– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand}$$

### Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Die **Prozent**werte von Veränderungen der Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahrs (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf. Es ist zu empfehlen, Veränderungsstufen in Wertsicherungsklauseln in Prozent anzugeben.

Nur wenn Veränderungen von Preisindizes in **Punkten** gemessen werden sollen, sind Werte von Preisindexreihen auf alter Basis erforderlich. Die Veröffent-

lichung von Indexwerten für alte Basisjahre muss jedoch zunehmend eingeschränkt werden, da sich der Umfang der Veröffentlichungen bei jeder Umstellung auf ein neues Basisjahr oder bei Berechnungen für neue Indexgebiete und Verwendungszwecke nicht beliebig erweitern lässt.

Nicht mehr veröffentlichte Preisindizes auf alter Basis lassen sich errechnen, indem der entsprechende Indexwert auf neuer Basis (Originalbasis 2000) mit dem zugehörigen, in der folgenden Tabelle angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert wird. Preisindizes auf alter Basis können in Indexwerte auf neuer Basis umgerechnet werden, wenn man die alten Werte durch die zugehörigen Umrechnungsfaktoren der folgenden Tabelle dividiert.

Der Umrechnungsfaktor berechnet sich wie folgt:

$$UF = \frac{\text{Index Januar 2000, alte Basis}}{\text{Index Januar 2000, Originalbasis}} = (\text{siehe folgende Tabelle})$$

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen	Basisjahr						
	1995	1991	1985	1980	1976	1970	1962
	1,06841	1,19718	1,31388	1,58451	1,86318	2,60765	3,21932

### Beispiel:

Umrechnung eines Preisindex auf eine alte Basis (z. B. Verbraucherpreisindex für NRW, Januar 1995, Basis 2000 = 100 umgerechnet auf Basis 1985 = 100): Index des gewünschten Monats auf Originalbasis x UF = Index des gewünschten Monats auf alter Basis

$$92,8 \times 1,31388 = 121,9$$

## Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln

### Vorbemerkungen zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBerG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

### Anleitung für die Berechnung

Mit Berichtsmonat Februar 2003 wurde der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (früher Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte) auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt. Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 oder ein früheres Basisjahr sind aus den entsprechenden Tabellen des „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ mit dem gleichen Basisjahr zu entnehmen. Dagegen entfallen ersatzlos die Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen wie:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,  
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und  
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o. g. Indextypen **muss** nun auf den neuen Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Mit der Berechnung des neuen Schwellenwertes wird dann der Zeitpunkt errechnet, ab wann eine vertragliche Leistung vorgenommen werden kann. Die für die Berechnung der Schwellenwerte notwendigen Tabellen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Grundlage der Berechnung ist der Verkettungsmonat **Dezember 1999**. Für die Berechnungsmethode ist es deshalb von Bedeutung, ob die letzte Vertragsanpassung **vor** Dezember 1999 oder **ab** Dezember 1999 stattgefunden hat.

War die letzte Anpassung im Dezember 1999 oder später, wird der „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ verwendet.

War die letzte Anpassung **vor** Dezember 1999, so **muss** die Berechnung in 2 Teilschritten erfolgen:

- Zunächst wird vom **Ausgangszeitpunkt bis Dezember 1999** die Zeitreihe des im Vertrag festgelegten Indextyps und Basisjahres errechnet,

- anschließend (**ab Dezember 1999**) wird der verbleibende Punktewert bzw. Prozentsatz mit dem „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ berechnet.

### Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **nach** Dezember 1999

#### *Beispiel I Punktveränderung*

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindexes für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindexes um 10 Punkte vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW), Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand des VPI NRW im März 2002 = **110,4** Punkte  
Erhöhung um 10 Punkte:  $110,4 + 10,0 = \mathbf{120,4}$  Punkte  
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

#### *Beispiel II Prozentveränderung*

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindexes für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindexes um 10 Prozent vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW), Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand des VPI NRW im März 2002 = **110,4** Punkte  
Erhöhung um 10 Prozent:  $(110,4 \times 110) / 100 = \mathbf{121,4}$  Punkte  
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Letzte Anpassung **vor** Dezember 1999

#### *Beispiel III Punktveränderung*

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindexes für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 im März 1998 bei einem Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindexes um 10 Punkte vereinbart. Zunächst wird der Indexanstieg (in Punkten) von März 1998 bis Dezember 1999 ermittelt. Der verbleibende Restpunktewert **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW), Basis 1995 verrechnet werden:

Veränderung des ursprünglich verwendeten Preisindex für die Lebenshaltung von März 1998 (103,8 Punkte) bis Dezember 1999 (105,4 Punkte) = **1,6** Punkte  
 Restpunktewert 8,4 Punkte, Verrechnung mit dem VPI NRW (Stand: Dezember 1999):  $105,9 + 8,4 = \mathbf{114,3}$  Punkte (neuer Schwellenwert wurde im Februar 2005 erreicht)

#### *Beispiel IV Prozentveränderung*

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindexes für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 im März 1998 bei einem Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindexes um 10 Prozent vereinbart. Zunächst wird die prozentuale Veränderung von März 1998 bis Dezember 1999 mit dem bisherigen speziellen Preisindex für die Lebenshaltung ermittelt. Der verbleibende Rest **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 verrechnet werden:

Indexstand im Dezember 1999:  $105,4 \times 100 / 103,8$  (März 1998) – 100 = **+ 1,5** Prozent

Differenz zu 10 Prozent:  $(110 \times 100) / 101,5 - 100 = \mathbf{8,4}$  Prozent

Verrechnung mit dem VPI NRW (Stand: Dezember 1999):  $(105,9 \times 108,4) / 100 = \mathbf{114,8}$  Punkte (neuer Schwellenwert wurde im Mai 2005 erreicht)

Die Indexberechnungen der spezifischen Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,  
 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und  
 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen

für frühere Basisjahre sind in Tabelle 5 (Seite 31 ff.) dargestellt.

### **Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene**

Die Berechnung spezieller Haushaltstypen für das „Frühere Bundesgebiet“ und die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ ist eingestellt worden. Es wird mit Berichtsmonat Januar 2003 nur noch der „Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“ für Deutschland insgesamt berechnet. Dieser Index erhält den Namen „**Verbraucherpreisindex für Deutschland**“.

Das Statistische Bundesamt stellt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ eine Anleitung für die Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln zu Verfügung.

Diese Anleitung kann als interaktives Programm unter der Adresse:

**<http://www.destatis.de/wsk>**

abgerufen, als schriftliche Anleitung zur eigenständigen Berechnung unter der Adresse:

**[http://www.destatis.de/themen/d/thm\\_preise.htm](http://www.destatis.de/themen/d/thm_preise.htm)**

heruntergeladen oder über die Telefon-Hotline (0611 75-3777) des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden, unter der Bestellnummer: 9610200-03900 angefordert werden.

Für Fragen zur Umstellung steht ebenfalls die Telefon-Hotline zur Verfügung.

### **Hinweis**

Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung hat in seinem Jahresgutachten 2003/2004 „Staatsfinanzen konsolidieren – Steuersystem reformieren“ (S. 484 – 488) zur Konstruktion eines Index staatlich administrierter Verbraucherpreise die Waren und Dienstleistungen, deren Preise vom Staat direkt oder indirekt beeinflusst werden, neu definiert. Damit ändern sich rückwirkend die in der Vergangenheit veröffentlichten Werte für die Indexgruppe „Administrierte Preise“.

## Ergebnisse

### NRW-Verbraucherpreisindex:

#### Trotz Mehrwertsteuererhöhung Rückgang gegenüber Dezember 2006

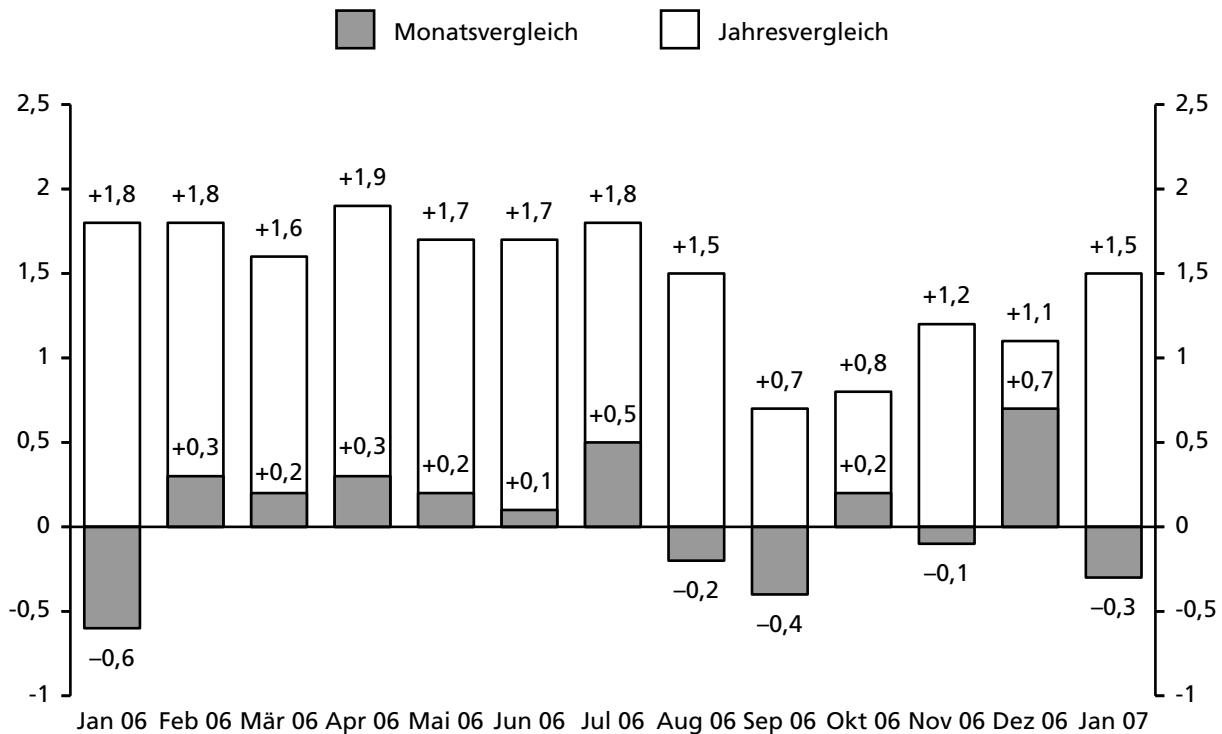
In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex zwischen Januar 2007 und Januar 2006 um 1,5 % auf 110,2 Punkte (Basisjahr 2000 = 100) gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (Dezember 2006) sank der Preisindex trotz der Mehrwertsteuererhöhung, deren Auswirkungen allerdings noch nicht abschließend beurteilt werden konnten, um 0,3 %.

Gegenüber Dezember 2006 sanken saisonbedingt die Preise für Pauschalreisen (-23,6 %) und Beherbergungsdienstleistungen (-16,5 %). Auch die Preise für Heizöl (-4,9 %) sowie für Bekleidung und Schuhe (-2,7 %) gaben nach. Dagegen musste vor allem für Frischgemüse (+11,6 %), Strom (+7,3 %) und Versicherungsdienstleistungen (+2,2 %) mehr bezahlt werden.

Im Vergleich zum Januar 2006 erhöhten sich vor allem die Preise für Gas (+11,1 %), während Heizöl (-8,1 %) deutlich billiger angeboten wurde.

#### Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)

Veränderungen in Prozent



**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)**  
**im Januar 2007 (Monatsmitte)**  
**Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen**

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Index- stand	Veränderung gegenüber	
			Vorjahres- monat	Vor- monat
	%	Punkte	%	
<b>Preisindex insgesamt</b>	<b>1 000</b>	<b>110,2</b>	<b>+1,5</b>	<b>-0,3</b>
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel <sup>1)</sup>	983,74	110,3	+1,5	-0,3
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	109,6	+1,8	-0,3
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	110,9	+1,7	-0,4
ohne administrierte Preise	812,79	107,6	+1,2	-0,7
Waren insgesamt	484,48	110,2	+1,6	+0,4
Verbrauchsgüter	278,37	120,2	+2,5	+1,0
Gebrauchsgüter	206,11	96,8	-	-0,5
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	112,5	+1,9	-1,5
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>103,35</b>	<b>105,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+0,7</b>
Nahrungsmittel zusammen	90,47	106,3	+2,3	+0,8
saisonabhängige Nahrungsmittel <sup>1)</sup>	16,26	106,0	+7,1	+4,5
Frischgemüse	6,23	93,1	+8,6	+11,6
Tomaten, Paprika, Salatgurken	2,36	97,4	+15,7	+25,0
alkoholfreie Getränke	12,88	101,3	+1,3	+0,2
Fruchtsäfte	3,27	106,7	+6,0	+0,8
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>36,73</b>	<b>137,7</b>	<b>+3,9</b>	<b>+0,1</b>
Tabakwaren	19,87	162,9	+4,9	-
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>55,09</b>	<b>92,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>-2,7</b>
Bekleidung	44,92	91,6	-0,1	-2,6
Schuhe	10,17	97,5	-1,7	-3,8
<b>Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>302,66</b>	<b>114,5</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,7</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	108,1	+0,9	+0,3
Nettokaltnichten	212,17	106,8	+0,8	+0,1
freifinanzierte Neubauwohnungen	168,48	106,8	+0,8	+0,1
Wohnungsnebenkosten	31,98	116,6	+1,7	+1,5
Haushaltsenergien	47,02	148,6	+5,3	+2,4
Elektrizität	18,65	140,5	+7,3	+7,3
Gas	9,41	170,6	+11,1	+1,7
Heizöl	7,90	126,2	-8,1	-4,9
Zentralheizung, Fernwärme	10,37	162,8	+6,2	+0,7
<b>Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses</b>	<b>68,54</b>	<b>101,1</b>	<b>-0,1</b>	<b>-0,5</b>
Möbel	28,01	103,3	-0,2	-0,8
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>35,46</b>	<b>129,7</b>	<b>+3,2</b>	<b>+1,5</b>
<b>Verkehr</b>	<b>138,65</b>	<b>117,0</b>	<b>+1,3</b>	<b>+1,3</b>
neue Personenkraftwagen	28,59	110,7	+3,6	+2,5
Kraftstoffe	33,70	123,7	-2,8	+1,7
Personenbeförderung im Luftverkehr	2,39	116,6	-2,8	-10,3
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>25,21</b>	<b>91,9</b>	<b>-0,4</b>	<b>+1,4</b>
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	92,9	+0,1	+1,6
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>110,85</b>	<b>97,2</b>	<b>+0,4</b>	<b>-5,4</b>
Pauschalreisen	19,80	99,5	+1,8	-23,6
<b>Bildungswesen</b>	<b>6,66</b>	<b>111,1</b>	<b>+2,1</b>	<b>+0,1</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>46,57</b>	<b>109,5</b>	<b>+1,7</b>	<b>-3,5</b>
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	106,0	+0,7	-16,5
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,23</b>	<b>110,8</b>	<b>+1,7</b>	<b>+1,1</b>
Versicherungsdienstleistungen	24,58	112,5	+2,6	+2,2

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
  - nichts vorhanden (genau null)
  - ... Angabe fällt später an
  - / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
  - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
  - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- 
- p vorläufige Zahl
  - r berichtigte Zahl
  - D arithmetisches Mittel
  - s geschätzte Zahl

## **Tabellenteil**



## 1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmale	Wägungsanteil	2006				2007	Veränderung Januar 2007 gegenüber		
		Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	Jan. 2006	Dez. 2006	
	%	Basis 2000 = 100				%			
<b>Gesamtlebenshaltung</b>		<b>1 000</b>	<b>108,6</b>	<b>109,8</b>	<b>109,7</b>	<b>110,5</b>	<b>110,2</b>	<b>+1,5</b>	<b>-0,3</b>
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel <sup>1)</sup>	983,74	108,7	109,9	109,9	110,6	110,3	+1,5	-0,3	
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	107,7	109,0	109,1	109,9	109,6	+1,8	-0,3	
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	109,0	110,4	110,3	111,3	110,9	+1,7	-0,4	
ohne administrierte Preise	812,79	106,3	107,5	107,5	108,4	107,6	+1,2	-0,7	
<b>Waren insgesamt</b>	<b>484,48</b>	<b>108,5</b>	<b>109,8</b>	<b>109,9</b>	<b>109,8</b>	<b>110,2</b>	<b>+1,6</b>	<b>+0,4</b>	
Verbrauchsgüter	278,37	117,3	119,1	118,9	119,0	120,2	+2,5	+1,0	
Gebrauchsgüter	206,11	96,8	97,2	97,6	97,3	96,8	-	-0,5	
<b>Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)</b>	<b>515,52</b>	<b>108,6</b>	<b>109,7</b>	<b>109,6</b>	<b>111,1</b>	<b>110,2</b>	<b>+1,5</b>	<b>-0,8</b>	
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>103,35</b>	<b>103,4</b>	<b>104,7</b>	<b>104,6</b>	<b>105,0</b>	<b>105,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+0,7</b>	
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>36,73</b>	<b>132,5</b>	<b>137,7</b>	<b>137,7</b>	<b>137,6</b>	<b>137,7</b>	<b>+3,9</b>	<b>+0,1</b>	
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>55,09</b>	<b>93,1</b>	<b>96,1</b>	<b>96,2</b>	<b>95,3</b>	<b>92,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>-2,7</b>	
<b>Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere</b>									
<b>Brennstoffe</b>	<b>302,66</b>	<b>112,4</b>	<b>113,8</b>	<b>113,7</b>	<b>113,7</b>	<b>114,5</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,7</b>	
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	107,1	107,7	107,8	107,8	108,1	+0,9	+0,3	
Nettokaltmieten	212,17	106,0	106,6	106,7	106,7	106,8	+0,8	+0,1	
Altbauwohnungen	33,93	106,2	106,8	106,9	106,9	107,0	+0,8	+0,1	
Neubauwohnungen	178,24	105,9	106,6	106,7	106,7	106,8	+0,8	+0,1	
sozialer Wohnungsbau	9,76	105,6	106,4	106,4	106,5	106,4	+0,8	-0,1	
freifinanzierter Wohnungsbau	168,48	105,9	106,6	106,7	106,7	106,8	+0,8	+0,1	
Wohnungsnebenkosten	31,98	114,7	114,9	114,9	114,9	116,6	+1,7	+1,5	
Wohnungsreparaturen	11,49	107,6	109,4	109,3	110,3	110,5	+2,7	+0,2	
Haushaltsenergien	47,02	141,1	146,3	145,4	145,1	148,6	+5,3	+2,4	
<b>Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses</b>	<b>68,54</b>	<b>101,2</b>	<b>100,8</b>	<b>101,9</b>	<b>101,6</b>	<b>101,1</b>	<b>-0,1</b>	<b>-0,5</b>	
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>35,46</b>	<b>125,7</b>	<b>127,7</b>	<b>127,7</b>	<b>127,8</b>	<b>129,7</b>	<b>+3,2</b>	<b>+1,5</b>	
<b>Verkehr</b>	<b>138,65</b>	<b>115,5</b>	<b>115,7</b>	<b>115,5</b>	<b>115,5</b>	<b>117,0</b>	<b>+1,3</b>	<b>+1,3</b>	
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>25,21</b>	<b>92,3</b>	<b>91,2</b>	<b>90,7</b>	<b>90,6</b>	<b>91,9</b>	<b>-0,4</b>	<b>+1,4</b>	
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	92,8	91,9	91,5	91,4	92,9	+0,1	+1,6	
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>110,85</b>	<b>96,8</b>	<b>98,5</b>	<b>97,1</b>	<b>102,7</b>	<b>97,2</b>	<b>+0,4</b>	<b>-5,4</b>	
Multimedia	22,66	65,9	63,3	63,1	63,0	62,8	-4,7	-0,3	
<b>Bildungswesen</b>	<b>6,66</b>	<b>108,8</b>	<b>110,8</b>	<b>111,0</b>	<b>111,0</b>	<b>111,1</b>	<b>+2,1</b>	<b>+0,1</b>	
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>46,57</b>	<b>107,7</b>	<b>108,3</b>	<b>110,3</b>	<b>113,5</b>	<b>109,5</b>	<b>+1,7</b>	<b>-3,5</b>	
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	105,3	103,7	112,8	127,0	106,0	+0,7	-16,5	
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,23</b>	<b>108,9</b>	<b>109,2</b>	<b>109,5</b>	<b>109,6</b>	<b>110,8</b>	<b>+1,7</b>	<b>+1,1</b>	
persönliche Gebrauchsgegenstände (Uhren, Schmuck, u. Ä.)	8,34	103,2	103,4	103,7	103,9	104,2	+1,0	+0,3	
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	123,3	123,1	123,1	123,1	123,9	+0,5	+0,6	
<b>Waren</b>									
<b>Waren</b>	<b>484,48</b>	<b>108,5</b>	<b>109,8</b>	<b>109,9</b>	<b>109,8</b>	<b>110,2</b>	<b>+1,6</b>	<b>+0,4</b>	
Verbrauchsgüter	278,37	117,3	119,1	118,9	119,0	120,2	+2,5	+1,0	
Nahrungsmittel	90,47	103,9	105,1	105,0	105,5	106,3	+2,3	+0,8	
saisonabhängige Nahrungsmittel <sup>1)</sup>	16,26	99,0	100,3	100,5	101,4	106,0	+7,1	+4,5	
andere Verbrauchsgüter	140,88	117,9	119,1	119,1	118,9	119,6	+1,4	+0,6	
Gebrauchsgüter	206,11	96,8	97,2	97,6	97,3	96,8	-	-0,5	
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	101,15	98,7	100,7	100,7	100,3	98,8	+0,1	-1,5	
langlebige Gebrauchsgüter	104,96	94,9	93,9	94,6	94,4	95,0	+0,1	+0,6	
<b>Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)</b>	<b>303,35</b>	<b>110,4</b>	<b>111,9</b>	<b>111,6</b>	<b>114,2</b>	<b>112,5</b>	<b>+1,9</b>	<b>-1,5</b>	
<b>Wohnungsnettomieten</b>	<b>212,17</b>	<b>106,0</b>	<b>106,6</b>	<b>106,7</b>	<b>106,7</b>	<b>106,8</b>	<b>+0,8</b>	<b>+0,1</b>	
<b>Administrierte Preise</b>									
direkt administrierte Preise	187,21	118,3	119,5	119,4	119,5	121,5	+2,7	+1,7	
teiladministrierte Preise	76,44	118,3	119,6	119,5	119,6	120,4	+1,8	+0,7	
Quasiadministrierte Preise <sup>2)</sup>	110,77	118,3	119,4	119,3	119,4	122,3	+3,4	+2,4	
	<b>101,92</b>	<b>129,2</b>	<b>131,4</b>	<b>130,8</b>	<b>130,2</b>	<b>130,8</b>	<b>+1,2</b>	<b>+0,5</b>	
<b>Kraftfahrerpreisindex</b>									
Kraftwagen	<b>125,31</b>	<b>114,3</b>	<b>113,7</b>	<b>113,8</b>	<b>113,6</b>	<b>115,4</b>	<b>+1,0</b>	<b>+1,6</b>	
Kraftstoffe	33,23	106,2	107,0	107,2	107,3	109,7	+3,3	+2,2	
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	33,70	127,3	123,1	122,5	121,6	123,7	-2,8	+1,7	
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsch	5,91	107,3	108,0	108,1	107,8	108,8	+1,4	+0,9	
Garagenmiete	25,54	109,4	111,4	111,8	111,8	113,9	+4,1	+1,9	
	9,70	102,6	102,9	102,9	102,9	103,0	+0,4	+0,1	

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln – 2) alkoholische Getränke, Tabakwaren, Kaffee, Gas, Heizöl, Kraftstoffe

## 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2006		2007	Veränderung Januar 2007 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2006	Dezember 2006
	Basis 2000 = 100				%
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>103,4</b>	<b>105,0</b>	<b>105,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+0,7</b>
<b>Nahrungsmittel</b>	103,9	105,5	106,3	+2,3	+0,8
Brot und Getreideerzeugnisse	106,3	109,8	109,9	+3,4	+0,1
Reis	104,8	105,6	105,6	+0,8	-
Brot und Dauerbackwaren	107,3	111,9	112,3	+4,7	+0,4
Teigwaren	102,1	102,3	100,6	-1,5	-1,7
feine Backwaren	104,2	106,4	106,2	+1,9	-0,2
Mehl und andere Getreideerzeugnisse	108,3	109,7	110,4	+1,9	+0,6
Fleisch und Fleischwaren	104,4	105,8	105,8	+1,3	-
Rindfleisch	102,0	104,4	105,8	+3,7	+1,3
Schweinefleisch	100,8	102,4	101,9	+1,1	-0,5
Lammfleisch	109,7	124,7	130,6	+19,1	+4,7
Geflügelfleisch	103,0	101,1	101,5	-1,5	+0,4
Fleisch- und Wurstwaren	106,6	108,3	108,2	+1,5	-0,1
zubereitetes Fleisch	104,1	105,2	105,1	+1,0	-0,1
Wildfleisch und Hackfleisch, gemischt	101,8	101,2	100,8	-1,0	-0,4
Fische und Fischwaren	109,4	111,8	115,8	+5,9	+3,6
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	111,4	113,1	121,2	+8,8	+7,2
Fische, geräuchert	118,2	128,5	125,6	+6,3	-2,3
Fischwaren	103,4	104,7	103,8	+0,4	-0,9
Molkereiprodukte und Eier	104,3	104,5	104,3	-	-0,2
Vollmilch	111,1	114,0	111,9	+0,7	-1,8
Kondensmilch	101,2	103,2	103,2	+2,0	-
Joghurt	100,2	97,5	100,2	-	+2,8
Käse und Quark	101,8	102,3	101,8	-	-0,5
Sahne und Pudding	107,8	106,3	106,3	-1,4	-
Eier	105,7	105,7	105,7	-	-
Speisefette und -öle	98,3	99,2	99,3	+1,0	+0,1
Butter	91,7	92,8	92,8	+1,2	-
Margarine	106,7	106,8	107,0	+0,3	+0,2
Speiseöle	106,2	107,6	108,3	+2,0	+0,7
Schweineschmalz	106,0	106,0	106,0	-	-
Obst	106,9	107,2	107,6	+0,7	+0,4
Zitrusfrüchte	98,8	98,1	96,2	-2,6	-1,9
Bananen	103,7	100,0	100,6	-3,0	+0,6
Äpfel	107,4	115,8	115,8	+7,8	-
Birnen	109,9	113,1	113,6	+3,4	+0,4
Weintrauben	109,9	98,8	107,4	-2,3	+8,7
Kiwi	114,8	133,6	119,5	+4,1	-10,6
Trockenobst, Erdnüsse, Mandeln	119,0	113,0	112,8	-5,2	-0,2
Obstkonsernen	89,0	91,4	91,5	+2,8	+0,1
Gemüse einschl. Kartoffeln	92,7	96,0	101,5	+9,5	+5,7
Blattsalate, Lauch	60,5	57,5	63,4	+4,8	+10,3
Kohlgemüse	108,8	98,6	102,4	-5,9	+3,9
Tomaten, Paprika, Gurken	84,2	77,9	97,4	+15,7	+25,0
Zwiebeln, Champignons, Mohrrüben	95,9	100,3	102,8	+7,2	+2,5
Linsen	136,4	145,8	148,9	+9,2	+2,1
tiefgefrorenes Gemüse	102,7	102,1	100,2	-2,4	-1,9
Gemüsekonserven	95,3	96,6	97,0	+1,8	+0,4
Kartoffeln	106,5	137,2	135,5	+27,2	-1,2
Kartoffelerzeugnisse	106,1	111,2	112,9	+6,4	+1,5
Zucker, Konfitüre, Süßwaren	107,2	108,3	108,2	+0,9	-0,1
Zucker, Süßstoff	104,8	103,9	103,6	-1,1	-0,3
Konfitüre, Honig	111,1	111,8	111,8	+0,6	-
Schokolade	116,4	118,8	118,2	+1,5	-0,5
Pralinen, Fruchtbonbons	105,3	106,8	106,6	+1,2	-0,2
Speiseeis	89,4	87,5	88,7	-0,8	+1,4
kakaohaltiger Brotaufstrich	113,9	120,1	119,3	+4,7	-0,7
Gewürze und Speisezutaten	106,3	105,5	105,8	-0,5	+0,3
Soßen und Würzmittel	107,0	105,9	105,9	-1,0	-
Speisesalze, Gewürze	114,6	111,8	112,1	-2,2	+0,3
Suppen, Backpulver u. Ä.	102,7	101,2	101,1	-1,6	-0,1
Säuglingsnahrung	104,4	109,0	110,1	+5,5	+1,0
Essig, Mayonnaise, Senf	103,4	103,7	104,6	+1,2	+0,9

**Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen**

Merkmal	2006		2007	Veränderung Januar 2007 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2006	Dezember 2006
	Basis 2000 = 100			%	
<b>Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>					
<b>alkoholfreie Getränke</b>	<b>100,0</b>	<b>101,1</b>	<b>101,3</b>	<b>+1,3</b>	<b>+0,2</b>
Kaffee, Tee, Kakao	98,0	96,7	96,5	-1,5	-0,2
Kaffee	95,6	94,4	94,2	-1,5	-0,2
Tee	103,7	102,7	102,4	-1,3	-0,3
Kakaoerzeugnisse	116,0	111,5	112,9	-2,7	+1,3
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	101,2	103,5	103,9	+2,7	+0,4
Mineralwasser	99,9	102,6	102,6	+2,7	-
koffeinhaltige Erfrischungsgetränke	103,8	100,9	100,9	-2,8	-
Fruchtsäfte	100,7	105,9	106,7	+6,0	+0,8
Gemüsesäfte	103,1	106,0	107,4	+4,2	+1,3
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>132,5</b>	<b>137,6</b>	<b>137,7</b>	<b>+3,9</b>	<b>+0,1</b>
<b>alkoholische Getränke</b>	<b>105,7</b>	<b>107,8</b>	<b>107,9</b>	<b>+2,1</b>	<b>+0,1</b>
Spirituosen	101,2	104,0	103,6	+2,4	-0,4
Wein	102,3	104,6	105,0	+2,6	+0,4
Bier	108,4	110,2	110,2	+1,7	-
<b>Tabakwaren</b>	<b>155,3</b>	<b>162,9</b>	<b>162,9</b>	<b>+4,9</b>	<b>-</b>
Zigaretten	155,5	163,2	163,2	+5,0	-
Zigarren	116,6	125,3	125,3	+7,5	-
Tabak	154,6	161,9	161,9	+4,7	-
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>93,1</b>	<b>95,3</b>	<b>92,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>-2,7</b>
<b>Bekleidung</b>	<b>91,7</b>	<b>94,0</b>	<b>91,6</b>	<b>-0,1</b>	<b>-2,6</b>
Bekleidungsstoffe	110,0	114,4	107,3	-2,5	-6,2
Bekleidung	90,8	93,2	90,7	-0,1	-2,7
Herrenbekleidung	92,2	95,4	92,9	+0,8	-2,6
Damenbekleidung	89,6	91,1	89,0	-0,7	-2,3
Kinderbekleidung	92,5	95,9	92,4	-0,1	-3,6
Handschuhe, Kopfbedeckung, Garne	98,3	100,4	96,7	-1,6	-3,7
Änderungen und chemische Reinigung	106,5	107,5	108,3	+1,7	+0,7
<b>Schuhe</b>	<b>99,2</b>	<b>101,3</b>	<b>97,5</b>	<b>-1,7</b>	<b>-3,8</b>
Schuhe und Zubehör	98,7	100,8	96,8	-1,9	-4,0
Herrenschuhe	101,1	102,2	96,1	-4,9	-6,0
Damenschuhe	97,4	99,5	96,9	-0,5	-2,6
Kinderschuhe	98,1	101,5	97,2	-0,9	-4,2
Schnürsenkel	107,4	108,4	110,1	+2,5	+1,6
Schuhreparaturen	112,0	113,8	115,5	+3,1	+1,5
<b>Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>112,4</b>	<b>113,7</b>	<b>114,5</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,7</b>
Nettokaltmieten	106,0	106,7	106,8	+0,8	+0,1
Wohnungsreparaturen	107,6	110,3	110,5	+2,7	+0,2
Tapeten, Farben u. Ä.	108,7	110,0	110,3	+1,5	+0,3
Handwerkerleistungen	106,2	110,8	110,8	+4,3	-
Wohnungsnebenkosten	114,7	114,9	116,6	+1,7	+1,5
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	141,1	145,1	148,6	+5,3	+2,4
Elektrizität	130,9	130,9	140,5	+7,3	+7,3
Gas	153,6	167,8	170,6	+11,1	+1,7
Heizöl	137,3	132,7	126,2	-8,1	-4,9
feste Brennstoffe	110,8	111,6	112,0	+1,1	+0,4
Zentralheizung, Fernwärme u. Ä.	153,3	161,7	162,8	+6,2	+0,7

**Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen**

Merkmal	2006		2007	Veränderung Januar 2007 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2006	Dezember 2006
	Basis 2000 = 100			%	
<b>Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses</b>	<b>101,2</b>	<b>101,6</b>	<b>101,1</b>	<b>-0,1</b>	<b>-0,5</b>
Möbel und Inneneinrichtungen	103,4	104,1	103,6	+0,2	-0,5
Möbel	103,5	104,1	103,3	-0,2	-0,8
Teppiche und andere Bodenbeläge	103,1	104,1	105,0	+1,8	+0,9
Reparaturen an Möbeln, Bodenbelägen	103,2	104,6	104,9	+1,6	+0,3
Heimtextilien	98,4	98,7	98,6	+0,2	-0,1
Bettwaren, Bettwäsche	94,4	94,6	92,0	-2,5	-2,7
Gardinen und Vorhänge	102,2	103,3	106,1	+3,8	+2,7
Badematten, Badezimmergarnituren	99,2	101,0	100,8	+1,6	-0,2
Handtücher und Tischdecken	99,6	98,7	98,4	-1,2	-0,3
Haushaltsgeräte	95,1	94,4	94,2	-0,9	-0,2
elektrische Haushaltsgroßgeräte	91,9	90,5	90,4	-1,6	-0,1
elektrische Kleingeräte	97,5	98,9	98,6	+1,1	-0,3
Waschmaschinenreparatur	114,1	114,1	114,1	-	-
Glaswaren, Bestecke, Haushaltsgeräte	103,0	103,8	102,5	-0,5	-1,3
Glas- und Kristallwaren	100,8	102,4	99,9	-0,9	-2,4
Bestecke und Silberwaren	112,4	113,7	113,6	+1,1	-0,1
Küchen- und Haushaltsgeräte	102,7	102,9	102,1	-0,6	-0,8
Werkzeuge und Geräte	100,2	100,6	99,8	-0,4	-0,8
Haushaltswaren	101,7	102,2	101,8	+0,1	-0,4
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>125,7</b>	<b>127,8</b>	<b>129,7</b>	<b>+3,2</b>	<b>+1,5</b>
medizinische Erzeugnisse	126,4	129,4	130,5	+3,2	+0,9
pharmazeutische Erzeugnisse	120,0	123,1	125,1	+4,3	+1,6
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	98,0	99,9	97,8	-0,2	-2,1
therapeutische Geräte	141,5	144,4	144,1	+1,8	-0,2
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	125,0	126,4	130,2	+4,2	+3,0
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	125,1	126,3	125,9	+0,6	-0,3
<b>Verkehr</b>	<b>115,5</b>	<b>115,5</b>	<b>117,0</b>	<b>+1,3</b>	<b>+1,3</b>
Kauf von Fahrzeugen	105,7	106,4	108,6	+2,7	+2,1
Kraftfahrzeuge	106,2	107,3	109,7	+3,3	+2,2
Motorräder	106,3	106,0	109,4	+2,9	+3,2
Fahrräder	96,7	89,4	86,8	-10,2	-2,9
Waren und Dienstleistungen an Kfz	119,4	117,9	119,6	+0,2	+1,4
Ersatzteile und Zubehör	107,1	107,5	108,4	+1,2	+0,8
Kraftstoffe	127,3	121,6	123,7	-2,8	+1,7
Motorenöl	120,5	125,2	125,5	+4,1	+0,2
Wartung und Reparaturen	110,2	112,4	114,4	+3,8	+1,8
Kfz-Steuer und sonstige Gebühren	120,4	121,0	121,6	+1,0	+0,5
Verkehrsdienstleistungen	118,0	122,6	122,6	+3,9	-
Personenbeförderung im Schienenverkehr	116,2	116,2	122,6	+5,5	+5,5
Personenbeförderung im Straßenverkehr	115,3	120,2	120,2	+4,2	-
Personenbeförderung im Luftverkehr	120,0	130,0	116,6	-2,8	-10,3
Personenbeförderung mit Schiffen	102,0	102,0	102,1	+0,1	+0,1
Personenbeförderung im Ortsverkehr	122,5	129,1	129,1	+5,4	-
Möbeltransporte	101,2	101,5	101,5	+0,3	-
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>92,3</b>	<b>90,6</b>	<b>91,9</b>	<b>-0,4</b>	<b>+1,4</b>
Post- und Kurierdienstleistungen	106,4	104,6	104,6	-1,7	-
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	61,3	56,1	56,1	-8,5	-
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	92,8	91,4	92,9	+0,1	+1,6

**Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen**

Merkmal	2006		2007	Veränderung Januar 2007 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2006	Dezember 2006
	Basis 2000 = 100			%	
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>96,8</b>	<b>102,7</b>	<b>97,2</b>	<b>+0,4</b>	<b>-5,4</b>
Multimedia	65,9	63,0	62,8	-4,7	-0,3
Aufnahmegeräte für Bild und Ton	79,3	74,8	73,9	-6,8	-1,2
Foto- und Filmausrüstungen	71,2	67,4	66,9	-6,0	-0,7
PC und sonstige Informationsgeräte	37,8	33,5	33,8	-10,6	+0,9
Bild- und Tonträger	91,4	94,9	94,5	+3,4	-0,4
Fernsehreparaturen	110,0	110,0	110,0	-	-
andere langlebige Gebrauchsgüter	107,5	108,8	110,4	+2,7	+1,5
Motorcaravan, Campinganhänger	109,2	111,4	114,1	+4,5	+2,4
Musikinstrumente	106,0	106,5	107,1	+1,0	+0,6
sonstige Unterhaltungsartikel, Haustiere	96,2	97,8	97,4	+1,2	-0,4
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	96,2	98,4	97,8	+1,7	-0,6
Sportartikel	92,7	89,8	88,6	-4,4	-1,3
Blumen und Gartenbedarf	94,8	98,2	98,2	+3,6	-
Haustiere und Tierhaltung	100,7	101,8	101,2	+0,5	-0,6
Tierarztleistungen	100,3	100,3	102,9	+2,6	+2,6
Freizeit und Kulturdienstleistungen	111,1	111,7	111,8	+0,6	+0,1
Sport- und Erholungsdienstleistungen	112,0	114,0	114,3	+2,1	+0,3
Opern-, Theater-, Kinobesuch	105,8	106,2	106,2	+0,4	-
Rundfunk- und Fernsehgebühren, Videogebühren	112,0	111,3	111,3	-0,6	-
Entwicklung und Vergrößerung von Farbfilmen	101,8	103,3	103,3	+1,5	-
Wettgebühren	115,4	116,6	116,6	+1,0	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	110,9	111,9	112,5	+1,4	+0,5
Bücher	105,0	104,4	104,6	-0,4	+0,2
Zeitungen und Zeitschriften	118,6	121,1	122,3	+3,1	+1,0
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	106,0	103,3	103,3	-2,5	-
Schreibwaren und Zeichenmaterial	102,1	103,3	103,1	+1,0	-0,2
Pauschalreisen	97,7	130,2	99,5	+1,8	-23,6
<b>Bildungswesen</b>	<b>108,8</b>	<b>111,0</b>	<b>111,1</b>	<b>+2,1</b>	<b>+0,1</b>
Kindergartenbesuch	101,4	104,4	104,4	+3,0	-
Lehrgangsgebühren	121,1	121,7	122,0	+0,7	+0,2
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>107,7</b>	<b>113,5</b>	<b>109,5</b>	<b>+1,7</b>	<b>-3,5</b>
Verpflegungsdienstleistungen	108,4	109,9	110,4	+1,8	+0,5
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	108,8	110,5	111,0	+2,0	+0,5
Verzehr in Kantinen und Menschen	105,4	106,1	106,1	+0,7	-
Beherbergungsdienstleistungen	105,3	127,0	106,0	+0,7	-16,5
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>108,9</b>	<b>109,6</b>	<b>110,8</b>	<b>+1,7</b>	<b>+1,1</b>
Körperpflege	103,4	105,0	105,4	+1,9	+0,4
Friseurleistungen	106,1	106,4	107,5	+1,3	+1,0
elektrische Geräte für die Körperpflege	95,0	91,9	92,8	-2,3	+1,0
Körperpflegemittel	101,2	104,0	103,7	+2,5	-0,3
persönliche Gebrauchsgegenstände	103,2	103,9	104,2	+1,0	+0,3
Schmuck und Uhren	102,5	103,4	103,6	+1,1	+0,2
Aktentaschen, Koffer, Raucherartikel u. Ä.	104,2	104,6	105,1	+0,9	+0,5
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	115,0	114,7	114,7	-0,3	-
Versicherungsdienstleistungen	109,7	110,1	112,5	+2,6	+2,2
Dienstleistungen der Kreditinstitute	123,3	123,1	123,9	+0,5	+0,6
Rechtsberatungs-, Reisepassgebühren u. Ä.	114,5	115,4	119,0	+3,9	+3,1





### 2.3 Verbraucherpreisindex: Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)

Jahr Monat	Bruttomieten <sup>1)</sup>									
	ingesamt		Nettomieten <sup>2)</sup>				Wohnungsnebenkosten <sup>3)</sup>			
			zusammen		in					
					Altbau- wohnungen	Neubauwohnungen				
	2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %		2000 = 100		2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	
Wägungsanteil in %	244,15	x	212,17	x	33,93	178,24	168,48	31,98	x	
1995 D	89,8	+4,3	90,7	.	88,4	91,3	91,2	85,1	.	
1996 D	92,7	+3,2	93,5	+3,1	91,8	94,0	94,0	88,6	+4,1	
1997 D	95,8	+3,3	96,3	+3,0	95,3	96,6	96,6	93,5	+5,5	
1998 D	97,3	+1,6	97,3	+1,0	96,2	97,6	97,6	97,4	+4,2	
1999 D	98,3	+1,0	98,3	+1,0	97,5	98,5	98,4	98,8	+1,4	
2000 D	100	+1,7	100	+1,7	100	100	100	100	+1,2	
2001 D	101,8	+1,8	101,5	+1,5	101,4	101,5	101,5	104,0	+4,0	
2002 D	103,2	+1,4	102,8	+1,3	103,3	102,7	102,7	105,8	+1,7	
2003 D	104,4	+1,2	103,7	+0,9	104,2	103,6	103,6	109,3	+3,3	
2004 D	105,5	+1,1	104,6	+0,9	104,9	104,5	104,5	111,6	+2,1	
2005 D	106,6	+1,0	105,5	+0,9	105,9	105,4	105,4	113,6	+1,8	
2006 D	107,5	+0,8	106,4	+0,9	106,6	106,3	106,3	114,8	+1,1	
2003	Januar	103,8	+0,3	103,2	-	103,8	103,1	103,2	107,9	+2,0
	Februar	104,0	+0,2	103,3	+0,1	103,9	103,2	103,2	108,6	+0,6
	März	104,2	+0,2	103,4	+0,1	104,0	103,3	103,4	109,4	+0,7
	April	104,4	+0,2	103,6	+0,2	104,2	103,5	103,6	109,4	-
	Mai	104,4	-	103,7	+0,1	104,2	103,6	103,6	109,4	-
	Juni	104,4	-	103,7	-	104,2	103,6	103,6	109,4	-
	Juli	104,5	+0,1	103,7	-	104,2	103,6	103,7	109,4	-
	August	104,5	-	103,8	+0,1	104,3	103,7	103,7	109,4	-
	September	104,6	+0,1	103,8	-	104,4	103,7	103,8	109,7	+0,3
	Oktober	104,6	-	103,9	+0,1	104,5	103,8	103,8	109,7	-
	November	104,7	+0,1	103,9	-	104,6	103,8	103,8	109,7	-
	Dezember	104,7	-	103,9	-	104,6	103,8	103,9	109,7	-
2004	Januar	104,9	+0,2	104,0	+0,1	104,6	103,9	103,9	110,9	+1,1
	Februar	105,0	+0,1	104,1	+0,1	104,7	103,9	104,0	111,6	+0,6
	März	105,2	+0,2	104,2	+0,1	104,5	104,1	104,2	111,6	-
	April	105,3	+0,1	104,3	+0,1	104,6	104,3	104,3	111,6	-
	Mai	105,3	-	104,4	+0,1	104,6	104,3	104,4	111,6	-
	Juni	105,4	+0,1	104,5	+0,1	104,8	104,4	104,5	111,6	-
	Juli	105,5	+0,1	104,6	+0,1	105,0	104,5	104,6	111,6	-
	August	105,7	+0,2	104,8	+0,2	105,1	104,8	104,8	111,6	-
	September	105,7	-	104,8	-	105,1	104,8	104,8	111,9	+0,3
	Oktober	105,8	+0,1	104,9	+0,1	105,1	104,8	104,9	111,9	-
	November	105,9	+0,1	105,0	+0,1	105,3	104,9	105,0	111,9	-
	Dezember	105,9	-	105,0	-	105,3	104,9	105,0	111,9	-
2005	Januar	106,1	+0,2	105,0	-	105,4	105,0	105,0	113,2	+1,2
	Februar	106,2	+0,1	105,1	+0,1	105,5	105,0	105,1	113,2	-
	März	106,3	+0,1	105,2	+0,1	105,6	105,2	105,2	113,2	-
	April	106,3	-	105,3	+0,1	105,7	105,2	105,2	113,2	-
	Mai	106,5	+0,2	105,4	+0,1	105,7	105,3	105,3	113,8	+0,5
	Juni	106,6	+0,1	105,5	+0,1	105,9	105,4	105,4	113,8	-
	Juli	106,7	+0,1	105,6	+0,1	105,9	105,5	105,5	113,8	-
	August	106,7	-	105,6	-	106,0	105,6	105,6	113,8	-
	September	106,7	-	105,7	+0,1	106,1	105,6	105,6	113,8	-
	Oktober	106,8	+0,1	105,8	+0,1	106,1	105,7	105,8	113,8	-
	November	106,9	+0,1	105,9	+0,1	106,2	105,8	105,8	113,8	-
	Dezember	107,0	+0,1	105,9	-	106,2	105,8	105,8	114,3	+0,4
2006	Januar	107,1	+0,1	106,0	+0,1	106,2	105,9	105,9	114,7	+0,3
	Februar	107,1	+0,0	106,0	-	106,3	105,9	106,0	114,7	-
	März	107,3	+0,2	106,2	+0,2	106,4	106,1	106,1	114,7	-
	April	107,3	-	106,2	-	106,4	106,2	106,2	114,8	+0,1
	Mai	107,4	+0,1	106,3	+0,1	106,4	106,3	106,3	114,8	-
	Juni	107,4	-	106,3	-	106,4	106,3	106,3	114,8	-
	Juli	107,5	+0,1	106,4	+0,1	106,5	106,3	106,4	114,8	-
	August	107,6	+0,1	106,5	+0,1	106,6	106,5	106,5	114,9	+0,1
	September	107,6	-	106,5	-	106,6	106,5	106,5	114,9	-
	Oktober	107,7	+0,1	106,6	+0,1	106,8	106,6	106,6	114,9	-
	November	107,8	+0,1	106,7	+0,1	106,9	106,7	106,7	114,9	-
	Dezember	107,8	-	106,7	-	106,9	106,7	106,7	114,9	-
2007	Januar	108,1	+0,3	106,8	+0,1	107,0	106,8	106,8	116,6	+1,5
	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Garagennutzung – 2) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung – 3) Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Schornsteinfeuergebühren, Dienstleistungen für die Gartenpflege und Grundsteuer

## 2.4 Verbraucherpreisindex: Entwicklung der Wohnungsnebenkosten

**Basis 2000 = 100**

Jahr Monat	Wohnungsnebenkosten						
	Trinkwasser	Müllabfuhr	Abwasser- beseitigung	Straßen- reinigung	Schornsteinfeger- gebühren	Dienstleistungen für die Gartenpflege	Grundsteuer
Wägungsanteil in %	10,78	6,52	8,98	0,92	2,31	0,31	2,16
1995 D	90,1	66,5	93,3	89,9	91,6	91,1	92,8
1996 D	93,1	73,5	94,8	91,7	93,1	92,9	94,6
1997 D	95,1	84,9	98,2	94,7	96,5	96,5	98,0
1998 D	96,6	93,7	101,5	96,5	99,7	98,2	99,9
1999 D	96,8	96,9	102,4	96,8	100,6	98,7	99,9
2000 D	100	100	100	100	100	100	100
2001 D	102,6	106,1	105,8	103,9	100,7	101,2	100,8
2002 D	104,1	109,0	107,2	105,5	103,5	103,7	102,2
2003 D	104,9	115,4	112,0	114,3	104,9	104,7	105,1
2004 D	108,8	117,3	113,5	118,6	104,9	105,8	106,0
2005 D	112,3	119,9	113,3	119,5	109,1	106,5	106,0
2006 D	113,8	120,6	114,9	120,2	109,1	108,2	106,8
2003 Januar	104,7	113,0	109,7	107,1	104,9	104,9	105,1
Februar	104,7	115,4	110,2	110,9	104,9	104,9	105,1
März	104,7	115,6	112,2	115,4	104,9	104,9	105,1
April	104,7	115,6	112,2	115,4	104,9	104,9	105,1
Mai	104,7	115,6	112,2	115,4	104,9	104,6	105,1
Juni	104,7	115,6	112,2	115,4	104,9	104,6	105,1
Juli	104,7	115,6	112,2	115,4	104,9	104,6	105,1
August	104,7	115,6	112,2	115,4	104,9	104,6	105,1
September	105,4	115,6	112,7	115,4	104,9	104,6	105,1
Oktober	105,4	115,6	112,7	115,4	104,9	104,6	105,1
November	105,4	115,6	112,7	115,4	104,9	104,6	105,1
Dezember	105,4	115,6	112,7	115,4	104,9	104,6	105,1
2004 Januar	106,3	117,3	113,7	118,8	104,9	104,6	106,0
Februar	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	104,6	106,0
März	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	106,0	106,0
April	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	106,0	106,0
Mai	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	106,0	106,0
Juni	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	106,0	106,0
Juli	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	106,0	106,0
August	108,5	117,3	113,7	118,8	104,9	106,0	106,0
September	109,8	117,3	113,2	118,1	104,9	106,0	106,0
Oktober	109,8	117,3	113,2	118,1	104,9	106,0	106,0
November	109,8	117,3	113,2	118,1	104,9	106,0	106,0
Dezember	109,8	117,3	113,2	118,1	104,9	106,0	106,0
2005 Januar	112,1	118,4	113,3	119,5	109,1	106,0	106,0
Februar	112,3	118,2	113,2	119,5	109,1	106,0	106,0
März	112,3	118,2	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
April	112,3	118,2	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
Mai	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
Juni	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
Juli	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
August	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
September	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
Oktober	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
November	112,3	120,8	113,2	119,5	109,1	106,6	106,0
Dezember	112,6	120,9	114,7	119,5	109,1	106,6	106,0
2006 Januar	113,4	120,5	115,1	120,8	109,1	106,6	106,8
Februar	113,4	120,6	114,9	120,1	109,1	106,6	106,8
März	113,4	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
April	113,8	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
Mai	113,8	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
Juni	113,8	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
Juli	113,8	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
August	114,0	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
September	114,0	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
Oktober	114,0	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
November	114,0	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
Dezember	114,0	120,6	114,9	120,1	109,1	108,5	106,8
2007 Januar	114,3	124,4	117,8	121,8	109,1	108,5	106,4
Februar	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...



## **2.6 Verbraucherpreisindex: Entwicklung der Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen**

### **3. Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren**







**4.2 Harmonisierter\*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland**  
**Basis 2005 = 100**

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	86,9	87,4	87,4	87,5	87,5	87,7	87,9	87,8	87,7	87,6	87,6	87,8	87,6	.
1996	87,9	88,4	88,5	88,4	88,6	88,7	88,9	88,8	88,8	88,7	88,6	89,0	88,6	+1,2
1997	89,5	89,9	89,8	89,5	89,9	90,0	90,3	90,4	90,1	90,0	90,0	90,2	90,0	+1,5
1998	90,1	90,4	90,2	90,3	90,7	90,7	91,0	90,9	90,6	90,4	90,4	90,4	90,5	+0,6
1999	90,3	90,5	90,7	91,0	91,0	91,1	91,5	91,5	91,3	91,2	91,3	91,6	91,1	+0,6
2000	91,8	92,0	92,0	91,9	91,8	92,3	92,7	92,4	92,7	92,5	92,6	93,6	92,4	+1,4
2001	93,0	93,6	93,6	93,9	94,4	94,6	94,7	94,5	94,4	94,0	93,8	94,9	94,1	+1,9
2002	95,0	95,3	95,4	95,4	95,4	95,4	95,7	95,5	95,4	95,3	94,9	96,0	95,4	+1,3
2003	95,9	96,4	96,6	96,3	96,1	96,2	96,5	96,6	96,4	96,3	96,2	97,0	96,4	+1,0
2004	97,0	97,2	97,7	97,9	98,1	98,1	98,5	98,6	98,3	98,5	98,1	99,2	98,1	+1,8
2005	98,6	99,0	99,3	99,3	99,7	99,9	100,3	100,5	100,8	100,8	100,3	101,3	100	+1,9
2006	100,7	101,1	101,2	101,6	101,8	101,9	102,4	102,3	101,8	101,9	101,8	102,7	101,8	+1,8

**4.3 Harmonisierter\*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12**  
**Basis 2005 = 100**

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	81,73	82,15	82,40	82,57	82,66	82,91	82,91	83,00	83,17	82,40	83,34	83,50	82,83	.
1996	83,67	84,01	84,35	84,52	84,69	84,69	84,77	84,69	84,77	84,94	84,94	85,11	84,60	+2,1
1997	85,37	85,62	85,70	85,62	85,87	85,87	85,96	86,13	86,21	86,21	86,30	86,38	85,96	+1,6
1998	86,30	86,55	86,63	86,80	86,97	87,06	87,06	87,06	87,06	86,97	86,97	87,06	86,89	+1,1
1999	86,97	87,23	87,48	87,73	87,82	87,82	87,99	88,07	88,07	88,16	88,24	88,58	87,82	+1,1
2000	88,58	88,92	89,17	89,26	89,34	89,68	89,85	89,93	90,19	90,19	90,36	90,86	89,68	+2,1
2001	90,36	90,61	91,12	91,71	92,13	92,22	92,05	91,96	92,22	92,30	92,22	92,64	91,80	+2,4
2002	92,73	92,90	93,40	93,83	94,00	94,00	93,91	93,91	94,16	94,42	94,33	94,76	93,83	+2,2
2003	94,67	95,10	95,69	95,77	95,69	95,77	95,69	95,86	96,19	96,28	96,36	96,62	95,77	+2,1
2004	96,45	96,62	97,29	97,72	98,06	98,06	97,89	98,06	98,23	98,56	98,48	98,90	97,89	+2,2
2005	98,31	98,65	99,33	99,75	100,00	100,09	100,00	100,26	100,76	101,02	100,76	101,10	100	+2,2
2006	100,66	100,95	101,53	102,20	102,48	102,56	102,43	102,52	102,52	102,60	102,64	103,04p	...	...

\*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefaßt, Wirtschaft und Finanzen“ und Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 12 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.









# Veröffentlichungen

## Statistik regional 2006 und Statistik lokal 2006

Beide DVDs enthalten Daten aller statistischen Ämter des Bundes und der Länder und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren.

**Statistik regional** bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise und kreisfreien Städte, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 15 8 2006 00; ISBN-10: 3-939943-00-2, ISBN-13: 978-3-939943-00-6; Preis 74,00 EUR).

Die DVD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- |   |   |
|---|---|
| – Gebiet und Bevölkerung                              | – Baulandverkäufe                       |
| – Gesundheitswesen                                    | – Tourismus                             |
| – Unterricht und Bildung                              | – Verkehr                               |
| – Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/<br>Arbeitslosigkeit | – Sozialwesen, Wohngeld                 |
| – Land- und Forstwirtschaft                           | – Öffentliche Finanzen                  |
| – Produzierendes Gewerbe                              | – Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen |
| – Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit                 | – Umwelt                                |
|   | – Wahlen                                |



**Statistik lokal** bietet Ergebnisse für alle deutschen Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte, Länder und den Bund; der Merkmalskatalog ist gegenüber „Statistik regional“ reduziert (Best.-Nr. R 14 8 2006 00; ISBN-10: 3-935372-99-X, ISBN-13: 978-3-935372-99-2; Preis 74,00 EUR).

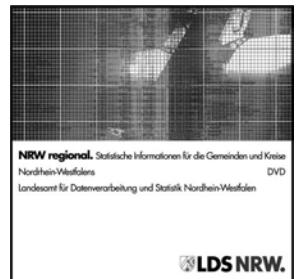
Die DVD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- |                                       |                        |
|---------------------------------------|------------------------|
| – Gebiet und Bevölkerung              | – Tourismus            |
| – Beschäftigung, Arbeitslosigkeit     | – Verkehr              |
| – Landwirtschaft                      | – Öffentliche Finanzen |
| – Produzierendes Gewerbe              | – Wahlen               |
| – Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit |                        |

## NRW regional 2006

Die DVD bietet einen aktuellen und umfangreichen Querschnitt aus allen wichtigen Bereichen der amtlichen Statistik (rund 18 Millionen Daten) für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW. Dabei bieten wir die Möglichkeit, wirtschaftliche und soziale Fakten über Nordrhein-Westfalen zu recherchieren und zu Tabellen zusammenzustellen. Mit Recherchesoftware EASYSTAT (Bestell-Nr. R 21 8 2006 00; ISBN-10: 3-939943-02-9, ISBN-13: 978-3-939943-02-0; Preis 49,00 EUR).

Die DVD „NRW regional 2006“ enthält unter anderem Informationen zu den Themenbereichen Gebiet und Bevölkerung, Gesundheitswesen, Unterricht und Bildung, Beschäftigung, Landwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungswesen, Verkehr und Tourismus, Sozialwesen, öffentliche Finanzen, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umwelt sowie Wahlen.



**Veröffentlichungen  
zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland  
und landwirtschaftlichen Grundstücken**

**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren.  
Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und EU.  
Bestellnummer: M 12 3 2007\*) Preis: 2,80 EUR (Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5252, E-Mail: [ulrich.schmitt@lds.nrw.de](mailto:ulrich.schmitt@lds.nrw.de) und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-5251, E-Mail: [alfons.menke@lds.nrw.de](mailto:alfons.menke@lds.nrw.de)**

**Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2000 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.  
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.  
Bestellnummer: M 14 3 2006\*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: [hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de](mailto:hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de) und Nicole Mezei unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5264, E-Mail: [nicole.mezei@lds.nrw.de](mailto:nicole.mezei@lds.nrw.de)**

**Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.  
Vierteljährige Ergebnisse für das Land.  
Bestellnummer: M 15 3 2006\*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbern.  
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.  
Bestellnummer: M 16 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: [hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de](mailto:hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de)**

**Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke**

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbereichen.  
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.  
Bestellnummer: M 17 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: [hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de](mailto:hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de)**

---

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)